Regionalbüro Nassau der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur
Obertal 9a . 56377 Nassau . 02604-248868-0 . nassau@kulturstiftung-rlp.de

Protokoll
Runder Tisch – Schwerpunktthema „Von der Projektidee zur erfolgreichen Umsetzung“
In Kooperation mit dem Organisationsteam des „Diezer KlangFluss“
Mittwoch, 21. Oktober 2026, 17-20 Uhr, Kulturhaus am Kreisel, Diez

Anwesend: 9 Teilnehmende, siehe Anwesenheitsliste

Ablauf

- Vorstellungsrunde
- Vorstellung vom ,,Diezer KlangFluss‘‘
- Vorstellung von FLOW:RLP
- Fördermesse

Diezer KlangFluss

- Die Veranstaltung wird ehrenamtlich organisiert, Veranstalter war in diesem Jahr der Gewerbeverein Diez. Finanziert wird das Festival hauptsächlich durch Sponsorengelder. Der Eintritt ist frei, es werden auch keine Spenden gesammelt.
- Für das nächste Jahr hatte der Verein vor, einen Antrag für die Förderung des Kultursommers zustellen. Das Motto des Kultursommers, welches nicht dem Thema der Veranstaltung entspricht, hat sie aber davon abgehalten.
  →Das Regionalbüro Nassau weist darauf hin, dass ein Antrag trotzdem gestellt werden kann, auch eine kleine Anpassung der Veranstaltungen innerhalb des Festivals könnten hilfreich sein. Das Regionalbüro Nassau wird sich beim Kultursommer für den Diezer KlangFluss einsetzen.
- Bartel Meyer empfiehlt dem Kulturhaus am Kreisel, sich bei weiteren Fragen zu Förderungen und GEMA an die Kulturberaterin Sarah Piller zu wenden. Zur Beratung der Förderung des Kultursommers kann Sabine Dewald kontaktiert werden.

FLOW:RLP

- Vorstellung durch Power Point (siehe Anhang)
- Träger des Projektes ist der Kultursommer. Das Regionalbüro Nassau begleitet das Projekt. Die Förderung kommt von der Leifheit Stiftung.
  Künstlerischer Leiter ist Karl-Heinz Helmschrot, Projektleitung ist Gabriel Hermes. Die Schirmherrschaft hat Sven Teuber, Minister für Wohnen, Bauen, Kommunen und Kultur in Rheinland-Pfalz übernommen.
- Es sollen urbane Künste in den ländlichen Raum gebracht werden, um sie für junge Menschen zugänglich zu machen.

Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur
Förderer Regionalbüro Nassau: G.u.J. Leifheit Stiftung Nassau

Regionalbüro Nassau der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur
Obertal 9a . 56377 Nassau . 02604-248868-0 . nassau@kulturstiftung-rlp.de

- Im Projekt werden Workshops in verschiedenen Bereichen für Kinder und Jugendliche angeboten, die von Expert:innen gegeben werden. Dazu kooperiert das Projekt mit verschiedenen Jugend- und Kultureinrichtungen im Rhein-Lahn-Kreis.
- Am 09.12.2026 wird im Kulturkeller Nassau das Projekt vorgestellt
- In Diez gab es verschiedene Projekte/Veranstaltungen mit dem Ziel, Menschen mit Migrationsgeschichte anzusprechen, das scheiterte aber aus verschiedenen Gründen. FLOW:RLP wird hier als Projektidee sehr begrüßt und als Chance wahrgenommen, für Jugendliche niedrigschwellige Zugänge zu bieten.
- Vorgeschlagen wird, die Radfahrhalle in Diez für eine Kooperation anzufragen.

<u>Fördermesse</u>

- Im Frühjahr (April) 2027 möchte das Regionalbüro Nassau eine Fördermesse an ein oder zwei Tagen veranstalten.
- In dem Format werden verschiedene fördernde Institutionen/Verbände/Organisationen eingeladen, um sich und ihre Förderinstrumente zu präsentieren.
- Ziel ist es, die zahlreichen Fördermittel, die in Rheinland-Pfalz existieren, zusammen zu bringen, damit Bürger:innen sehen, welche Möglichkeiten es zur Finanzierung ihrer Projekte gibt. Die Fördermesse ermöglicht es, sich zu vernetzen und zu informieren.
- Begleitend soll es ein Programm geben mit Impulsen und Formatvorstellungen zu unterschiedlichen Themen.
- Die Messe soll breit aufgestellt sein, nicht nur im Bereich Kultur, alle Formen an Fördermitteln (Öffentlich, Privat, Stiftungen) sollen präsentiert werden.
- Das Regionalbüro wird eine Umfrage zu Zeitpunkt und Umfang verschicken.

Regionalbüro Nassau, 23.10.2026

Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur
Förderer Regionalbüro Nassau: G.u.J. Leifheit Stiftung Nassau

FLOW:RLP

Ein innovatives Jugendkulturprojekt im Rhein-Lahn-Kreis



Intro

- Vorbild Urbanatix aus dem Ruhrgebiet
- Flow bringt urbane Bewegungskunst, Streetart und zeitgenössische Kulturformate in den ländlichen Raum
- Sport und Kultur verbinden sich auf niedrigschwellige Weise
- Flow ist für Jugendliche im Kernalter von 10 bis 20 Jahren gedacht
- Modellprojekt mit überregionaler Wirkung



Break dance

Street Artistic

Hip-Hop

BMX

Poetry Slam

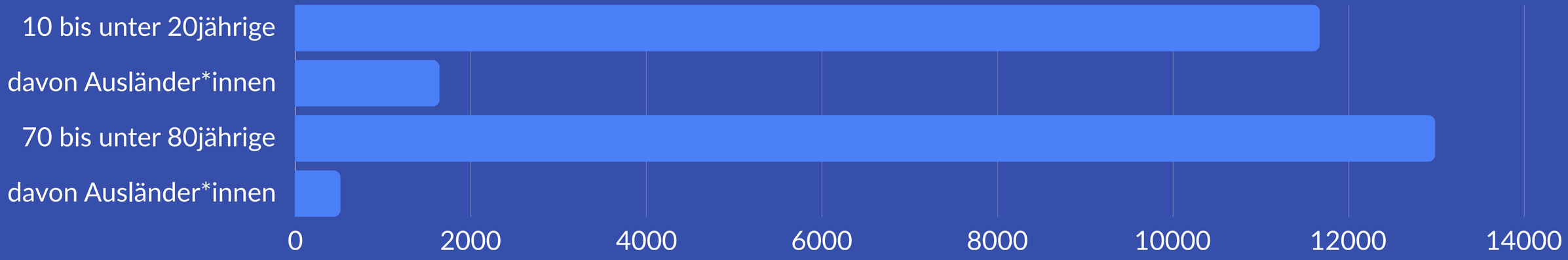
Walk Acts

Urban Art

Parcour

Fakten

Bevölkerungszahlen für den Rhein-Lahn-Kreis 2024:
Gesamt 125.588, Anteil Ausländer*innen 11,4%
Quelle: Statistisches Bundesamt



Fakten

Studie “Jugend im ländlichen Raum” 2022,
Jugend-Stiftung Baden-Württemberg

Was wir immer wieder hören:
Jugend erreichen, aber wie? Und die in den migrantischen Communities?

- **Jugendliche auf dem Land mit einer Migrationsgeschichte möchten später lieber in einer Stadt oder Großstadt leben (mit Migrationsgeschichte: 58 %; ohne Migrationsgeschichte: 32 %)**

- **Fehlende Treffpunkte und Freizeitmöglichkeiten werden in Stadt und Land am häufigsten genannt, wenn es um die Nachteile des eigenen Wohnorts geht.**

FLOW:RLP

- Sich gesehen fühlen, eingebunden werden, eingeladen sein -

HERKUNFT, BILDUNG, SPRACHE, FINANZIELLER BACKGROUND EGAL

- Individuelle Einbindung abgestimmt auf persönliche Potentiale
- Möglichkeit für Kreativität und eigene Entfaltung
- Talentförderung

Dezentrale Trainings

Workshops mit Expert*innen

Eigene Shows

Öffentliche Auftritte



Flow Expertise

Workshops mit internationalen Expert*innen

- garantieren hohe Professionalität in verschiedenen Genres
- erhöhen Attraktivität des Projekts und der Region



Benefits

Für Jugendliche



Stärkung von Selbstwirksamkeit, Selbstbewusstsein und sozialer Kompetenz



Förderung kreativer und körperlicher Ausdrucksformen



Neue Bildungs- und Entwicklungs-perspektiven

Benefits

Für die Region



Aufbau einer dauerhaften Jugendkulturstruktur



Stärkere regionale Identifikation junger Menschen



Neue Kooperationen zwischen Kultur, Bildung und Zivilgesellschaft



Positives Image als innovativer Kulturstandort im ländlichen Raum

Projekt-beteiligte

Kultursommer

Projektträger

Regionalbüro Nassau

Projektbegleitung



Gabriel Hermes, TFM

Projektleitung



Karl-Heinz Helmschrot

Künstlerische Leitung



Credits

Ermöglicht in den Jahren 2026 und 2027 durch Förderung der G. und I. Leifheit-Stiftung und aus Mitteln des Kultursommers

Schirmherrschaft: Sven Teuber, Minister für Bauen, Wohnen, Kommunen und Kultur RLP